

Falls unzustellbar,  
zurück an Absender

## Anschriften

### Gemeindeleitung:

**Presbyterium** der Ev.-ref. Kirchengemeinde  
Vorsitz: N.N.  
Stellvertreter: Karin Kürten, Tel. 70 00 967  
Christian Steding, Tel. 30 60 51

**Büro:** Lavesallee 4, 30169 Hannover  
Brigitte Biere, Karin Ulrich  
Mo – Fr 8.30 – 12 Uhr  
Tel. 21 555 88-0, Fax 21 555 88-19  
E-Mail: hannover@reformiert.de  
**www.reformiert-hannover.de**

### Diakonische Mitarbeiterin:

Monika Perrey-Paul, Tel. 21 555 88-15  
Lavesallee 4, 30169 Hannover  
Mi 12 – 14 Uhr und Fr 9 – 11 Uhr

### Ungarischsprachige Reformierte:

Pastor Daniel Csákvári, Tel. 47 47 949  
Sonderburger Str. 13, 30165 Hannover,  
E-Mail: dakvary@hotmail.com

### Pastorinnen und Pastoren:

Martin Goebel, Tel. 21 555 88-14  
Lavesallee 4, 30169 Hannover  
E-Mail: martin.goebel@reformiert.de

Elisabeth Griemsmann, Tel. 21 555 88-13  
Aufhäuserstr. 19, 30457 Hannover  
E-Mail: elisabeth.griemsmann@reformiert.de

Sven Kramer, Tel. 21 555 88-16, Fax 21 555 88-17  
Lavesallee 4, 30169 Hannover  
E-Mail: sven.kramer@reformiert.de

Aleida Siller, E-Mail: AleidaSiller@t-online.de

### Verstreute Reformierte:

Antje Donker, (Lk Nienburg)  
E-Mail: antje.donker@reformiert.de

Axel Bargheer (Lk Diepholz) Tel. 05422 / 22 25  
Bleichweg 7, 49324 Melle  
E-Mail: axel.bargheer@nexgo.de

**Konto der Gemeinde:** 325 759, Sparkasse Hannover, BLZ: 250 501 80

**Konto für das freiwillige Kirchgeld:** 100 60 80 84, EKK Hannover, BLZ: 520 604 00

**Konto der Stiftung:** 150 769 289, NORD/LB, BLZ: 250 500 00

Ihre Spende ist steuerlich absetzbar. Eine Spendenquittung wird gerne ausgestellt.

## Ökumenische Passionsandachten

Die Passionszeit von Aschermittwoch bis Ostern ist für Christen eine besondere Zeit.

Sie denken verstärkt über das Leiden und Sterben Jesu nach

als Vorbereitung und Einstimmung auf das Fest der Auferstehung Jesu.

Gemeinsam mit der röm.-kath. St. Clemens-Gemeinde und der ev.-luth. St. Johannis-Gemeinde laden wir **jeweils am Mittwoch um 18.30 Uhr** zu ökumenischen Andachten ein:

- am 06. Februar in die St. Clemens Kirche
- am 13. Februar in unsere Kirche
- am 20. Februar in die St. Johannis Kirche
- am 27. Februar in die St. Clemens Kirche
- am 05. März in unsere Kirche
- am 12. März in die St. Johannis Kirche



# Unsere Gemeinde

Evangelisch-reformierte Kirchengemeinde Hannover



Feb. / März 08

## Aus Presbyterium und Gemeindevertretung

Ein neues Jahr hat begonnen, ein altes liegt hinter uns! Anlass, im Rückblick auf das vergangene Jahr allen herzlich zu danken, die auf vielfältige Weise in der Gemeinde mitgearbeitet haben: als ehrenamtliche Küster an vielen Sonntagen, im Kindergottesdienst, in den Besuchsdienstkreisen, bei den Feiern für die ältere Generation, bei Festen und besonderen Ereignissen, z. B. beim Besuch aus den südfranzösischen Partnergemeinden Aubenas und Vals-les-Bains im Oktober, in Ausschüssen und Gemeindekreisen, für das Gemeindeblatt, als Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen auf Freizeiten, als Sänger und Sängerinnen im Chor, als Organisten und Chorleiterin, als Mitarbeiterinnen im Büro, als Hausmeisterin und Küsterin! Sie alle haben dazu beigetragen, dass Gemeindeleben stattfinden konnte!

Die Arbeiten zur Trockenlegung des Kellergeschosses im Haus Lavesallee 4 wurden Ende des Jahres abgeschlossen.

Eine andere, neue Aufgabe steht jedoch bevor: Die Orgel in der Kirche soll in diesem Jahr überholt und gereinigt werden. Die von der Berliner Orgelbauwerkstatt Karl Schuke 1964 erbaute Orgel wurde zuletzt 1979 gereinigt. Da eine Orgelreinigung ein umfangreiches und kostspieliges Unternehmen ist, jedoch für den Erhalt des Instruments unerlässlich, wird die besondere Unterstützung durch die Gemeinde erhofft.

Der Haushaltsansatz für 2008 ist im November in gemeinsamer Sitzung verabschiedet worden. Das Presbyterium bemüht sich intensiv, den Haushalt zukünftig ausgeglichen zu halten.

*Aleida Siller*

### Inhalt

	Seite
Aus Presbyterium und . . .	2
Auf ein Wort	3
Pastorin Siller in Rom	4
Pastorin Donker in Südafrika	4
Konfirmandenunterricht	4
Singen im Haus Ohrbeck	5
Gottesdienst für die Jüngsten	5
Unsere Gottesdienste und Andachten	6
Treffpunkt Gemeinde	7
Herbstzeitlose	8
Weltgebetstag	8
Moscheebesuch	9
Einladung zum Osterfrühstück	9
Besuch aus Frankreich	10
Statistik	10
Kurz notiert	11
Kasualien	11
Passionsandachten	12

### Impressum

*Herausgeber:* Ev.-ref. Kirchengemeinde, Lavesallee 4, 30169 Hannover

*Redaktion:* Susanne Brand, Sven Kramer, Dr. Gesa Spamer, Burkhard Vietzke, Ingrid Wehking, Christian Wente

*Schriftleitung:* Dr. Jürgen Marquardt (juergen.marquardt@t-online.de)

*Druck:* Gemeindebriefdruckerei Groß Oesingen

*Auflage:* 4550

*Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe:*

Donnerstag, der 6. März 2008

*Gedruckt auf chlorfrei gebleichtem Papier*

### Presbyterinnen und Presbyter

Moritz Beier	Volker Specht
Wolfgang Biere	Christian Steding
Hannelore Dehnhardt	Hans-Georg Vorholt
Cornelia Jordan	Ingrid Wehking
Karin Kürten	Christian Wente
Dr. Jürgen Marquardt	Andreas Wundram

## Kurz notiert

- ◆ Über das Gemeindebüro ist ein CD-Mitschnitt des Rundfunkgottesdienstes am dritten Advent erhältlich.
- ◆ Die Freizeitangebote 2008 der Familienferienstätte Blinkfuer auf Borkum sind da. Zu verschiedenen Zeiten des Jahres bietet das Diakonische Werk der Evangelisch-reformierten Kirche Freizeiten für Familien, Senioren, Alleinstehende und andere Interessierte an (Tel. 0491/9198204 oder [www.blinkfuer-borkum.de](http://www.blinkfuer-borkum.de)).
- ◆ In den Diakonieausschuss der Landeskirche wurden von der Gesamtsynode berufen: Ingrid Wehking (aus unserer Gemeinde), Annette Benschmidt (Lengerich), Friedhelm Wensing (Bentheim), Dagmar Bouws (Uelsen) und Gerrit Jan Vette (Neuenhaus).
- ◆ Der Theologe Friedmann Eißler (43) wird neuer Islam-Referent in der Evangelischen Zentralstelle für Weltanschauungsfragen in Berlin. Zu seinen Themenschwerpunkten werden außerchristliche Religionen mit dem Schwerpunkt Islam, neue religiöse Bewegungen, fernöstliche Spiritualität und interreligiöser Dialog gehören.  
In Hannover finden Sie ein solches Angebot im „Haus kirchlicher Dienste“:  
Tel.: 1241-140 oder [www.kirchliche-dienste.de/weltanschauung](http://www.kirchliche-dienste.de/weltanschauung).
- ◆ Ein neues Buch aus dem Göttinger Verlag Vandenhoeck & Ruprecht illustriert und dokumentiert die Geschichte des Heiligen Landes, seine geografischen und politischen Veränderungen. Das Buch geht auf eine Ausstellung des Israel Museums in Jerusalem zurück: Ariel Tishby (Hrsg.), Das Heilige Land auf Landkarten.

## Kasualien



### Wir freuen uns über die Taufe von:

Josephine Weißer.

Miguel Weißer.



### Wir betrauern den Tod von:

Judith Hoffer, geb. Bánki, 78 Jahre.

Wilmine Hartmann, geb. Beerens, 81 Jahre.

Ursula Pförtner, geb. Markus, 73 Jahre.

Magdalene Mosinski, geb. Niemeier, 69 Jahre.

Lothar Labrenz, 72 Jahre.

Wilhelm Trompeter, 92 Jahre.

Erika Sarrazin, geb. Hasselbach, 77 Jahre.

## Rückblick

### Besuch aus Frankreich

Nicht nur beim gemeinsamen Abendessen zum Abschluss des Besuchs der acht Gäste aus Aubenas und Vals-les-Bains (11. - 15. Oktober) wurde herzlich gelacht. Während der Fahrt nach Bremen, bei dem Hannover-Programm, den Begegnungen in unserer Gemeinde und bei den gastgebenden Familien gab es viele fröhliche Augenblicke. Ein herzlicher Dank geht an alle, die diesen Besuch vorbereitet und begleitet haben.

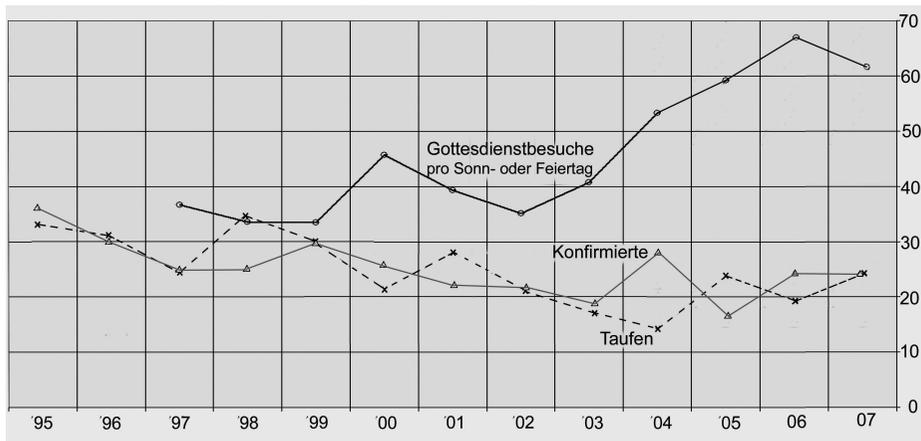


von links: Ehepaar Myriam und Jean Paul Bermond,  
Pastor Jean-Paul Riboux und seine Frau Martina.

Elisabeth Griemsmann

### Statistik

Wir beschränken uns wieder darauf, nur einige wichtige Tendenzen grafisch darzustellen. Die gesamte Zahlenmenge erhalten Sie auf Wunsch vom Gemeindebüro. Zur Zeit gehören 5556 Personen zur Gemeinde. Gegenüber dem Vorjahr sind das 19 Personen weniger. Die Zahl der Austritte und Übertritte hat sich von 63 auf 45 verringert. 45 Gemeindeglieder sind gestorben, eingetreten sind 5 Personen.



Erfreulich bleibt die hohe Zahl der Gottesdienst- und Kindergottesdienstbesucher. Auch die Zahl der Abendmahlsgäste hat sich erhöht. Die Zahl der Konfirmierten und der Getauften entspricht dem allgemeinen demografischen Trend.

Das Presbyterium

## Auf ein Wort

### Komm in unsre stolze Welt ...

Maranatha – komm, Herr Jesus! So riefen die Christen der ersten Zeit in ihren Gottesdiensten, in ihren Gebeten. Mit Sehnsucht erwarteten sie, dass ihr Herr endlich kommt. Dann, so hofften sie, würde sich alles Leid in Freude verwandeln, alle Unterdrückung ein Ende haben. Es kam anders als sie gedacht haben. Doch ihre Hoffnung haben sie in die Welt hinausgetragen. Sie hat die Jahrhunderte überdauert, hat Tausenden Mut gemacht in schweren Stunden.

Komm, Herr Jesus! An diese Hoffnung knüpft Hans Graf von Lehndorff in einem Lied an (Evangelisches Gesangbuch, Lied 428), das Ende der sechziger Jahre entstanden ist: „Komm in unsre stolze Welt, Herr ...“. Dieser Ruf entsprach seiner zentralen Lebenserfahrung. Als junger Arzt schloss er sich während seiner Tätigkeit in einem Lazarett der Bekennenden Kirche an. In seinen 1968 erschienenen autobiografischen Aufzeichnungen über „Die Insterburger Jahre“ beschreibt er, wie sehr Gottes Wort für ihn Hoffnung und Maßstab wurde: „Heute, nach fünfundzwanzig Jahren, ist die Situation der Christenheit, zumal in den westlichen Ländern, zwar eine völlig andere. Was von ihr gefordert wird, ist nicht so sehr das kämpferische Bekenntnis gegenüber einer christusfeindlichen Umwelt, als vielmehr die Suche nach neuen Lebens- und Gemeinschaftsformen, das Brückenbauen zwischen Menschen und Völkern, der Einsatz zur Linderung der Not in aller Welt. Nicht geändert hat sich dagegen die Voraussetzung ihres Seins und Handelns, nämlich das Wort Gottes.“ Seit den sechziger Jahren ist manche

Mauer gefallen. Brüder und Schwestern auf der anderen Seite des Globus sind uns nah wie nie zuvor. Vieles hat sich verändert, auch ist manches Unrechtssystem gestürzt, haben viele Menschen in Ost und West, in Nord und Süd unerwartet Befreiung und Freiheit erfahren. Viele Brücken wurden zwischen Menschen und Völkern gebaut, manche noch fragil und nicht sehr belastbar, doch immerhin: Wir sind heute einen Schritt weiter. Doch ist längst nicht alles zum Guten gewendet, ist nicht alles Leid in Freude gewandelt. Nach wie vor leben wir von der Hoffnung, dass der Sohn Gottes und damit Gott selbst in diese Welt kommt. 40 Jahre nach der Entstehung des wunderbaren Liedes von Hans von Lehndorff sind seine Worte aktuell, als wären sie gestern erst geschrieben: „Komm in unsre stolze Welt ... überwinde Macht und Geld, lass die Völker nicht verderben.“ Und dann immer näher: „Komm... in unser reiches Land ... dass von Geiz und Unverstand unser Menschenherz erwache ... Komm in unsere laute Stadt ... mit deines Schweigens Mitte ..., dass, wer keinen Mut mehr hat, sich von dir die Kraft erbittet für den Weg durch Lärm und Streit ... Komm in unser festes Haus ... denn wer sicher wohnt, vergisst, dass er auf dem Weg noch ist.“ Und schließlich ganz nah zu jedem Einzelnen von uns: „Komm in unser dunkles Herz, Herr, mit deines Lichtes Fülle; dass nicht Neid, Angst, Not und Schmerz deine Wahrheit uns verhülle, die auch noch in tiefer Nacht Menschenleben herrlich macht.“

Antje Donker

## Aus Presbyterium und Gemeindevertretung

### Pastorin Siller unterrichtet in Rom

Sehr geehrte Gemeindeglieder,

mir bot sich die Chance, für ein halbes Jahr an der Deutschen Schule in Rom in den Klassen 9 bis 11 Ethik- und ökumenischen Religionsunterricht zu erteilen. Presbyterium und Kirchenleitung haben der dazu nötigen Freistellung von der Gemeindegliederarbeit ab dem 1. Februar zugestimmt. Die Deutsche Schule ist eine Privatschule, die vom Kindergarten bis zum Abitur führt.

Meine Vertretung in diesen sechs Monaten wird dankenswerterweise so weit wie möglich von Pastorin Griemsmann, Pastor Goebel und Pastor Kramer übernommen. Pastor Goebel übernimmt auch den Konfirmandenunterricht und wird meine Gruppe zusammen mit seiner am 27. April konfirmieren. Wer den Vorsitz im Presbyterium übernimmt, wird in der Presbyteriumssitzung am 21. Januar entschieden.

Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen im Besuchsdienstkreis werden dazu beitragen - wie bisher auch schon - die Verbindungen zu den älteren Gemeindegliedern im Pfarrbezirk durch Besuche oder durch schriftliche oder telefonische Grüße zu erhalten.

Bitte wenden Sie sich in den nächsten sechs Monaten mit Ihren Anliegen an das Gemeindebüro oder an meine Kollegin und Kollegen.

Mit herzlichen Grüßen bis auf weiteres,

Ihre *Aleida Siller*

### Pastorin Donker arbeitet in Südafrika mit

Im Auftrag der Landeskirche reist Antje Donker (Pastorin für Verstreute Reformierte) nach Südafrika. Unter der Leitung von Prof. Allan Boesak arbeitet dort ein Ausschuss der reformierten Partnerkirche URCSA (Uniting Reformed Church of South Africa) an einer Weiterentwicklung des „Bekenntnisses von Accra“ zu Fragen der Wirtschaftsethik und weltumspannender Gerechtigkeit. Pastorin Donker wird für vier Monate die Arbeit des Ausschusses an der Universität in Stellenbosch begleiten. Während ihrer Abwesenheit (10. Januar - 15. Mai) werden Gottesdienste und Seminarveranstaltungen von Kolleginnen und Kollegen gehalten. Die Vertretung im Landkreis Nienburg wird von Pastor Bargheer wahrgenommen. Sie können sich ebenfalls an das Gemeindebüro in Hannover wenden.

### Neuer Start in den Konfirmandenunterricht

In diesen Wochen werden alle Kinder, die 1996 geboren wurden, per Post eine Einladung zum Konfirmandenunterricht bekommen. Dabei können die angehenden Konfirmandinnen und Konfirmanden zwischen zwei Formen wählen:

- Der monatliche Unterricht findet in der Regel an einem Sonnabend Vormittag statt und wird gestaltet von Adelheid und Sven Kramer.
- Die Konfirmandenseminare finden in der Regel an 4-5 Tagen jeweils am Anfang der Schulferien statt und werden gestaltet von Martin Goebel.

## Einladungen

### Verstreute Reformierte besuchen Moschee

Unter der Überschrift „Moscheebesuch. Die Chance der unmittelbaren Begegnung mit einer fremden Religion“ steht in diesem Frühjahr der Seminartag der Verstreuten Reformierten. Er findet am Sonnabend, den 15. März von 11-16 Uhr in der Martinskirche in Nienburg statt. Die Leitung hat Barbara Janocha, Religionswissenschaftlerin und Mitarbeiterin der Arbeitsstelle Islam und Migration des Hauses kirchlicher Dienste in Hannover. Einführende Hinweise stehen am Vormittag auf dem Programm, am Nachmittag ist der Besuch der Moschee in Nienburg vorgesehen. Der Seminartag wird mit der Auswertung des Besuchs ausklingen. Bitte melden Sie sich bis zum 7. März im Gemeindebüro an.

*Antje Donker*

### Einladung zum Osterfrühstück

Lassen Sie sich einladen zum gemeinsamen Osterfrühstück am Sonntag, den 23. März, um 9 Uhr. In großer Runde wollen wir diesen besonderen Tag, das Fest der Auferstehung Jesu Christi, im Gemeindegemeinschaftssaal beginnen: Mit Singen, einem guten und geselligen Frühstück und kleinen Aktionen zum Thema Ostern und Auferstehung.

Um 10 Uhr gehen wir dann hinauf zum Gottesdienst.

Wer am Frühstück teilnehmen möchte, melde sich bitte im Büro (Tel.: 21 555 88 0) oder bei Pastor Kramer an (Tel. 21 555 88 16).

stern  
ist Aufstand  
des Lebens  
gegen  
den  
Tod.

*Wir wünschen  
unseren  
Leserinnen und Lesern  
ein fröhliches  
und  
gesegnetes Osterfest !*

## Einladungen



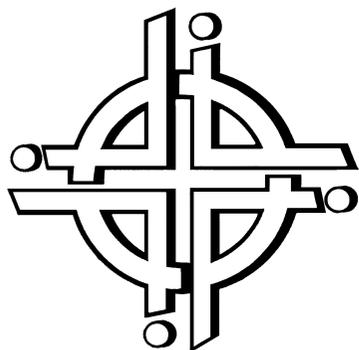
Alle Gemeindeglieder ab etwa 70 Jahren laden wir zu unserem offenen Treffen, den „Herbstzeitlosen“, herzlich ein.

Der nächste Termin ist **Donnerstag, der 28. Februar, und Dienstag, der 4. März**. Wir beginnen um 15.30 Uhr mit einem Kaffeetrinken. Mit Kaffee soll es danach als dem Thema des Nachmittags weitergehen. Um ca. 18 Uhr wird der gemeinsame Nachmittag beendet.

Anmeldungen bitte mit Anmeldezettel – sofern vorhanden – oder telefonisch (Nummern auf der letzten Seite).

Die Mitarbeiterinnen und wir freuen uns über alle, die einmalig, unregelmäßig oder regelmäßig teilnehmen!  
*Monika Perrey-Paul und Martin Goebel*

### Weltgebetstag 2008: Gottes Weisheit schenkt neues Verstehen



Frauen verschiedener christlicher Traditionen haben die Liturgie des Gottesdienstes erarbeitet: Dieses Mal kommt sie aus Guyana in Südamerika. Guyana liegt am Atlantik, südlich von Venezuela. Geschichtlich, wirtschaftlich und kulturell wird es zur Karibik gezählt. Es ist das „Land der vielen Wasser“, geprägt durch Flüsse, Wasserfälle und riesige Regenwälder bei tropischem Klima. Die Bevölkerung besteht aus verschiedenen Volksgruppen, deren Zusammenwachsen als aktuelle Aufgabe der Gesellschaft Guyanas beschrieben wird.

In ihrer Liturgie rücken die Guyanerinnen die Weisheit in den Mittelpunkt. Sie fragen: Was ist Weisheit? Wie können wir sie finden und erkennen? Was heißt es, nach Gottes Weisheit zu leben? Die Antworten werden im Dialog mit der Schöpfung, mit biblischen Personen und im Dialog miteinander gefunden. Weisheit wird in ihren verschiedenen, biblischen Bezügen entfaltet: als Begleiterin Gottes bei der Schöpfung, als reiche Sammlung von Lehren für ein gelingendes Leben mit anderen und als Weisheit, wie sie in Jesus begegnet. Das alttestamentliche Buch Hiob erhält als Lesungstext und durch die Auslegung besonderes Gewicht.

Das ökumenische Feiern des Weltgebetstages hat in unserer Gemeinde eine lange Tradition. Wir beteiligen uns an der Feier der Innenstadtgemeinden, zu der in diesem Jahr die Evangelisch-methodistische Kirche einlädt:

Freitag, den 7. März, um 18 Uhr in der Johanneskirche, Am Taubenfelde 1 (Nähe Klagemarkt). Frauen und Männer sind herzlich eingeladen.

*Elisabeth Griemsmann*

## Einladungen



Vom 15. bis 17. Februar sind Frauen wieder herzlich zu einem besinnlichen Wochenende ins Haus Ohrbeck in der Nähe von Osnabrück eingeladen.

Unter der Leitung der Musikerin Christina Nagel-Fischer, Bad Essen, werden ein- und mehrstimmige Chorstücke eingeübt. Dabei wird sie sich an

den unterschiedlichen Chorerfahrungen der Teilnehmerinnen orientieren.

Ulrike Bargheer, Osnabrück, ist Diplomtheologin und Ehe- und Lebensberaterin. Sie wird zusätzlich meditativ-besinnliche Formen von Spiritualität anbieten. Das Angebot der beiden Referentinnen gibt den Teilnehmerinnen die Möglichkeit, wieder mehr Einklang von Körper, Geist und Seele zu erfahren.

Dazu bietet das Haus Ohrbeck in seinen alten klösterlichen Mauern angenehme Ruhe und Abgeschiedenheit.

Die Kosten für dieses Wochenende betragen pro Person 165 Euro. Darin enthalten sind EZ/Du, Vollverpflegung und Seminargebühr, Bettwäsche und Handtücher.

Eigene Anreise ist am Freitag, den 15. Februar, ab 15.30 Uhr,

Abreise ist am Sonntag, den 17. Februar, gegen 13 Uhr. Weitere Informationen und Anmeldung bei Ulrike Bargheer (Tel.: 0541/2001980 bzw. 05402/607690) oder beim Ev.-reformierten Pfarramt Melle (Tel.: 05422/2225). Mit der Anmeldung wird um eine Anzahlung von 50 Euro auf das Konto der Kirchengemeinde Melle gebeten: Nr. 123 299, Sparkasse Melle, BLZ 265 522 86, Kennwort „Singen 2008“.

*Axel Bargheer*

### Gottesdienst für die Jüngsten

Für Sonnabend, den 23. Februar, haben wir einen „Krabbelgottesdienst“ für die Jüngsten unserer Gemeinde mit ihren Eltern geplant. Der Gottesdienst soll um 15.30 Uhr in der Kirche beginnen, im Anschluss können wir bei einem kleinen Imbiss noch ein Weilchen zusammenbleiben.

Für unsere Planungen benötigen wir Ihre Rückmeldung, ob Sie daran Interesse haben. Wenn Sie mit Ihren Kindern kommen möchten, rufen Sie bitte bis zum 19. Februar an (Tel.: 21 555 88-13).

*Elisabeth Griemsmann, Christina Wegehaupt-Janssen*

## Unsere Gottesdienste und Andachten

<b>Sonntag, 3. Februar</b>			
10.00 Uhr	Waterloo	☺🍷 Gottesdienst	P. Goebel
15.00 Uhr	Nienburg	Gottesdienst	P. Buitkamp, Rinteln
Kreuzkirche, Steigerthalstr. 1 anschließend Gemeindebegegnung			

<b>Sonntag, 10. Februar</b>			
10.00 Uhr	Waterloo	☺ Gottesdienst	Pn. Griemsmann
16.00 Uhr	Waterloo	Gottesdienst	P. Csákvári

<b>Mittwoch, 13. Februar</b>			
18.30 Uhr	Waterloo	Passionsandacht	P. Kramer

<b>Sonntag, 17. Februar</b>			
10.00 Uhr	Waterloo	☺ Gottesdienst	P. Goebel

<b>Sonnabend, 23. Februar</b>			
15.30 Uhr	Waterloo	Krabbelgottesdienst	Pn. Griemsmann / Chr. Wegehaupt-Janssen

<b>Sonntag, 24. Februar</b>			
10.00 Uhr	Waterloo	☺ Gottesdienst	P. Kramer

<b>Sonntag, 2. März</b>			
10.00 Uhr	Waterloo	☺🍷 Gottesdienst	P. Goebel

<b>Mittwoch, 5. März</b>			
18.30 Uhr	Waterloo	Passionsandacht	Pn. Griemsmann

<b>Sonntag, 9. März</b>			
10.00 Uhr	Waterloo	☺ Gottesdienst	Pn. Griemsmann
16.00 Uhr	Waterloo	Gottesdienst in Ungarisch	P. Csákvári

<b>Sonntag, 16. März</b>			
10.00 Uhr	Waterloo	Gottesdienst	P. Kramer

<b>Freitag, 21. März</b>			
10.00 Uhr	Waterloo	🍷 Karfreitag Gottesdienst	P. Kramer

<b>Sonntag, 23. März</b>			
10.00 Uhr	Waterloo	<b>Ostersonntag</b> Gottesdienst	P. Kramer

<b>Montag, 24. März</b>			
10.00 Uhr	Waterloo	<b>Ostermontag</b> Gottesdienst	P. Goebel

<b>Sonntag, 30. März</b>			
10.00 Uhr	Waterloo	Familiengottesdienst	Pn. Griemsmann
19.00 Uhr	Waterloo	Seven up	Adelheid Kramer
Gottesdienst für junge Leute			

<b>Sonntag, 6. April</b>			
10.00 Uhr	Waterloo	☺🍷 Gottesdienst	P. Goebel

🍷 Abendmahl mit Wein    🍷 Abendmahl mit Traubensaft    ☺ Kindergottesdienst ab 3 Jahre

## Treffpunkt Gemeinde Lavesallee 4

"Herbstzeitlose" (P. Goebel, M. Perrey-Paul)	Do Di	28.02. 04.03.	15.30 15.30	Besuchsdienst (P. Kramer)	Mi	26.03.	18.00
-------------------------------------------------	----------	------------------	----------------	------------------------------	----	--------	-------

Gesprächskreis f. Frauen (Susanne Brand)	Mo Mo	04.02. 03.03.	16.30 16.30	Jugendtreff (ab 16 Jahre) (Adelheid Kramer, P. Kramer)	Fr Fr	29.02. 28.03.	16.00 16.00
---------------------------------------------	----------	------------------	----------------	-----------------------------------------------------------	----------	------------------	----------------

Mütterkreis (Susanne Brand)	Mi Mi	06.02. 05.03.	19.30 19.30	Jugendgruppe (ab 14 Jahre) (Adelheid Kramer, P. Kramer)	Fr Fr	22.02. 14.03.	16.00 16.00
--------------------------------	----------	------------------	----------------	---------------------------------------------------------------	----------	------------------	----------------

Gebetstreffen (P. Kramer, Eberhard Achenbach)	Mi Mi Mi	06.02. 05.03. 02.04.	18.00 18.00 18.00	Konfirmandenunterricht (Pn. Griemsmann)	Sa Sa	16.02. 29.03.	15.00 15.00
-----------------------------------------------------	----------------	----------------------------	-------------------------	--------------------------------------------	----------	------------------	----------------

Frauenfrühstück (Pn. Griemsmann)	Mi Mi	06.02. 05.03.	9.30 9.30	Konfirmandenunterricht (Gruppe Siller)	Sa Sa	09.02. 08.03.	15.00 15.00
-------------------------------------	----------	------------------	--------------	-------------------------------------------	----------	------------------	----------------

Arbeitslosenfrühstück (Pn. Griemsmann, P. Goebel)	Do		9.00	Konfirmandenunterricht Elternabend (Adelheid Kramer, P. Kramer)	Sa Do	29.03. 03.04.	10.00 19.30
------------------------------------------------------	----	--	------	-----------------------------------------------------------------------	----------	------------------	----------------

Chor (Therese Pahlow)	Mi		19.45	Gesprächsabend Waterloo (Elke de Vries)	Do Do	28.02. 27.03.	19.30 19.30
--------------------------	----	--	-------	--------------------------------------------	----------	------------------	----------------

Gemeidebibelabend (Pn. Griemsmann)	Di Di Di Di	05.02. 19.02. 04.03. 01.04.	20.00 20.00 20.00 20.00	Herrenhäuser Abend (P. Goebel)	Mo Mo	04.02. 03.03.	19.30 19.30
---------------------------------------	----------------------	--------------------------------------	----------------------------------	-----------------------------------	----------	------------------	----------------

Ungarische Bibelstunden (P. Csákvári)	Do Do	21.02. 27.03.	19.30 19.30	Freizeitnachmittag (Monika Perrey-Paul)	Do Do Do	07.02. 21.02. 06.03.	15.00 15.00 15.00
------------------------------------------	----------	------------------	----------------	--------------------------------------------	----------------	----------------------------	-------------------------

Ungarischer Jugendkreis (P. Csákvári)	Do Do	14.02. 13.03.	19.30 19.30	Frauenkreis (Monika Perrey-Paul)	Do Do Do	14.02. 13.03. 27.03.	15.00 15.00 15.00
------------------------------------------	----------	------------------	----------------	-------------------------------------	----------------	----------------------------	-------------------------

KiGoDi-Vorbereitung (Pn. Griemsmann)	Mi	05.03.	20.00	AK Juden und Christen	Do	07.02.	20.00
-----------------------------------------	----	--------	-------	-----------------------	----	--------	-------

Besuchsdienst (Pn. Griemsmann)	Di	11.03.	15.30	Ungarische Schule (P. Csákvári)	Sa Sa	16.02. 15.03.	10.00 10.00
-----------------------------------	----	--------	-------	------------------------------------	----------	------------------	----------------

**Informationen** zu den „Treffpunkten“ erfragen Sie bitte im Gemeindebüro:  
Tel. 0511 / 21 555 88-0

### Termine im Überblick

Sonnabend	15. März	11 - 16 Uhr	Seminartag der Verstreuten Reformierten
Sonntag	23. März	9 Uhr	Osterfrühstück

Sie benötigen oder bieten eine **Mitfahrgelegenheit zum Gottesdienst**?  
Dann wenden Sie sich bitte an Gudrun Jürgensmeier-Nagel (Tel. 42 00 05)  
oder Elke de Vries (Tel. 363 20 60).